

Marktgemeinde Mettmach



Passionskreuz,
Familie Spindler und
Familie Holzner,
Aichet

Amtliches Mitteilungsblatt

ALTAUTOENTSORGUNG

Die Gemeinde führt heuer noch einmal eine Autowracksammlung durch und appelliert wieder an alle Personen, diese Möglichkeit der Entsorgung in Anspruch zu nehmen.

Bitte beachten Sie, dass Autowracks nicht in Hausgärten, Fluren, im Wald oder am Waldrand abgestellt werden dürfen!

Die Entsorgung eines Altautos erfolgt **kostenlos!**

Auf Wunsch und gegen ein Entgelt von € 10,-- pro Wrack werden die Autowracks durch unsere Gemeindearbeiter abgeholt.

Vor der Anlieferung ist die Entsorgung eines Wracks unbedingt **am Gemeindeamt** unter Angabe der Fahrgestellnummer, Marke, Type, Farbe, erstmaligen Zulassung und des letzten Kennzeichens **anzuzeigen** und der **Typenschein abzugeben**.

Sammelplatz: **Deponie Neundling**
Anlieferungszeit: **Donnerstag, 16. Oktober und
Freitag, 17. Oktober 2008**
jeweils von 8:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr

MUTTERBERATUNG

am **Montag, 20. Oktober 2008, 14:00 Uhr**, im Gemeindeamt Mettmach. Von 14:30 bis 15:30 Uhr ist eine Ärztin anwesend.

KANAL- UND KLÄRANLAGEN SCHLUCKEN VIEL ...

...ABER NICHT ALLES!

Bratöl und Bratfett

vermischen sich in der Kanalisation mit dem Ballast des Abwassers. Es entsteht ein zäher Feststoff, der sich überall ablagert.

Querschnittverengungen, Verstopfungen und Störungen der Pumpwerke sind die Folge. Solche Ablagerungen lassen sich nur mit großem Aufwand entfernen.

Merke!

Bratöl und Bratfett können im **ASZ** – in der Regel geöffnet am Freitag von 10 bis 17 Uhr – abgeliefert werden und **gehören nicht in die Kanalisation!**



KURSANGEBOT DES ROTEN KREUZES

Die nachstehenden Kurse finden in der Bezirksstelle des Roten Kreuzes in **Ried im Innkreis, Alte Hohenzeller Straße 3** statt.

Rotkreuz-Mitglieder erhalten auf alle Kurskosten (ausgenommen Rettungssanitäterkurs) eine Ermäßigung von 20 %!

Auskunft und Details zu den Kursangeboten sowie Anmeldungen: telefonisch unter 07752 818 44-23 bei Frau Gertraud Schiefecker oder über die Homepage des Roten Kreuzes unter <http://www.o.rotekreuz.at/7659.html>.

Gerne organisiert das Rote Kreuz ab einer Teilnehmerzahl von 12 Personen auch Kurse für Gruppen und Vereine.



7. Oktober	Ausbildungsbeginn Rettungssanitäterin / Rettungssanitäter Herbstkurs 2008/09 Beginn: 19:00 Uhr	Nicht wegschauen sondern helfen, das ist eine der großen Herausforderungen an uns Menschen. Doch helfen wollen alleine reicht nicht. Helfen können, das ist die Basis mit der etwas verändert, mit der etwas bewirkt werden kann. Wir suchen besondere Menschen für eine besondere Aufgabe! Wir suchen Dich!
27. und 29. Oktober	Kindernotfallkurs Beginn: 19:00 Uhr 2 Abende – 4 Stunden Kosten: 15 Euro	Für alle, die ihr Erste-Hilfe-Wissen ergänzen möchten: Gerade in den ersten Lebensjahren sind Kinder durch ihren Entdeckungsdrang extrem gefährdet. Kinder sind keine verkleinerten Erwachsenen, ihr wesentlich sensiblerer Organismus erfordert daher in manchen Situationen spezielle Erste-Hilfe-Maßnahmen. Voraussetzung: Erste-Hilfe-Kurs, der nicht länger als 5 Jahre zurückliegt

NÄCHSTE BAUVERHANDLUNG / -BERATUNG

Die nächste Bauverhandlung mit Herrn Ing. Mellinger ist am **Mittwoch, 8. Oktober 2008** im Gemeindeamt.

Es wird ersucht, die vollständigen Unterlagen bis spätestens eine Woche vor dem Bauverhandlungs-Termin beim Gemeindeamt einzureichen.

Bei nicht vollständiger oder verspäteter Vorlage besteht die Gefahr, dass die Behandlung Ihrer Angelegenheit auf die darauffolgende Bauverhandlung verschoben werden muss.

Impressum:

20. Jahrgang – Nr. 273 25. September 2008

Eigentümer, Verleger, Druck und Herausgeber:

Marktgemeinde Mettmach

Tel. 07755/7255

FAX 07755/7255-20

DVR 0086011

E-Mail: gemeinde@mettmach.ooe.gv.at

Homepage: www.mettmach.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Johann Katzlberger,

4931 Mettmach 100

VERANSTALTUNGSKALENDER OKTOBER 2008

Mittwoch	01.10.	20:00 Uhr	Bürgertag	Gasthaus Bogner	Bäuerinnen- und Frauengemeinschaft Mettmach
Donnerstag	02.10.	14:00 Uhr	Stammtisch		Seniorenbund
Donnerstag	02.10.	19:30 Uhr	Tischtennis-meisterschaft Landesklasse	Hauptschul-Turnhalle	UTTC Mettmach
Samstag	04.10.	20:00 Uhr	Helmut Schleich	Gasthaus Stranzinger-Maier	KIMM
Dienstag	07.10.	16:00 Uhr	Pensionsberatung	Markt-gemeindeamt	Pensionistenverband
Mittwoch	08.10.		Tagesausflug		Seniorenbund
Sonntag	12.10.		Erntedankfest Arnberg	Filialkirche Arnberg	Pfarre Mettmach
Mittwoch	15.10.	20:00 Uhr	Kinderkrankheiten erkennen und behandeln!	Gasthaus Kobleder	Gesunde Gemeinde
Freitag	24.10.	16:00 bis 21:00 Uhr	Buchausstellung KBW Mettmach	Pfarrheim Mettmach	KBW Mettmach
Samstag	25.10.	09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 21:00 Uhr	Buchausstellung KBW Mettmach	Pfarrheim Mettmach	KBW Mettmach
Sonntag	26.10.	09:00 bis 12:00 und 14:00 bis 17:00 Uhr	Buchausstellung KBW Mettmach	Pfarrheim Mettmach	KBW Mettmach

DEPONIE NEUNDLING

Die Marktgemeinde Mettmach macht darauf aufmerksam, dass der **Zutritt für Unbefugte** zur Deponie Neundling **verboten** ist.

Die Entfernung von Gegenständen – auch von Altstoffen – aus der Deponie ist Diebstahl von Gemeindeeigentum und wird ausnahmslos zur Anzeige gebracht.



UNTERSTÜTZUNG BEI DROHENDEM WOHNUNGSVERLUST

Einkommensausfälle aufgrund von Arbeitslosigkeit, Krankheit, Trennung/Scheidung, etc. können zu Mietrückständen und **drohendem Wohnungsverlust** führen.

Das Netzwerk Wohnungssicherung Innviertel, bestehend aus den Sozialberatungsstellen, den Gemeinden und der Koordinationsstelle des Netzwerkes, bietet Hilfe und Unterstützung.

Unsere Angebote:

- wir unterstützen Sie bei der Suche nach Ursachen und Gründen für den drohenden Wohnungsverlust
- wir klären gemeinsam mit Ihnen Ihre finanziellen Ansprüche
- wir suchen mit Ihnen Wege Ihre Wohnung zu erhalten oder nötigenfalls zu wechseln
- wir erstellen gemeinsam mit Ihnen einen Haushaltsplan
- wir unterstützen Sie bei der Veränderung Ihrer Situation

Ihre Anlaufstellen:

➤ Ihr Wohnsitzgemeindeamt

➤ Die Sozialberatungsstellen im Bezirk Ried:

Sozialberatungsstelle **Ried**
Riedholzstraße 17
07752/83586 - 303
Mo, Do: 8:00 – 12:00, 13:00 – 15:00
Di, Do, Fr: 8:00 – 12:00
und nach tel. Vereinbarung

Sozialberatungsstelle **Obernberg**
Kirchenplatz 6
07758/2012-45
Di: 9:00 – 12:00
Do: 9:00 – 12:00, 13:00 – 17:00

➤ Koordination Netzwerk Wohnungssicherung Innviertel

Riedholzstraße 15a
4910 Ried
07752/81198-10 und 0676/87762305
Termine nach tel. Vereinbarung

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Marktgemeinde Mettmach schreibt aufgrund des Gemeindevorstandsbeschlusses vom 11. September 2008 den Dienstposten einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters im ASZ Mettmach aus.

Gemäß §§ 8 und 9 des Oö. Gemeindedienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 (GDG 2002) wird die Stelle einer teilzeitbeschäftigten Mitarbeiterin / eines teilzeitbeschäftigten Mitarbeiters (VB) mit einem Beschäftigungsausmaß von 4 Wochenstunden (in der Regel am Freitag von 13 – 17 Uhr) in der Marktgemeinde Mettmach zur Besetzung ausgeschrieben.

Dienstbeginn ist mit 01. Jänner 2009 vorgesehen. Die Entlohnung erfolgt nach dem Oö. GDG 2002, Funktionslaufbahn GD 25.

Das Auswahlverfahren wird nach den Bestimmungen der Personal-Objektivierung (§ 11 des Oö. GDG 2002 i.d.g.F.) erfolgen.

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, einwandfreies Vorleben, österreichische Staatsbürgerschaft

Bereitschaft zur beruflichen Weiterbildung

Flexibilität

Teamfähigkeit

bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Aufgabenbeschreibung:

Übernahme von Alt- und Problemstoffen

Kundenbetreuung und Konditionierung

Erwünschte besondere Aufnahmevoraussetzungen:

Führerschein B

Staplerführerschein (bzw. die Bereitschaft diesen nachträglich zu erwerben)

Die Marktgemeinde Mettmach behält sich das Recht vor, Vorstellungsgespräche zu führen.

Allfällige Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung und dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Für das Ansuchen ist der Bewerbungsbogen der Marktgemeinde Mettmach zu verwenden. Dieser ist im Internet auf der Homepage der Marktgemeinde unter www.mettmach.at abrufbar bzw. am Marktgemeindeamt (Tel. 07755/7255-22) erhältlich.

Die Bewerbungsgesuche sind mit den erforderlichen Unterlagen (Lebenslauf, Befähigungsnachweis, Nachweis über sonstige Fähigkeiten, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, evtl. Heiratsurkunde, Geburtsurkunde minderjähriger Kinder, Passfoto, etc.) bis spätestens Freitag, 24. Oktober 2008, 12.00 Uhr, beim Marktgemeindeamt Mettmach einzureichen.

Der Bürgermeister:

Johann Katzlberger eh.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

der Gemeinde METTMACH

Montag,	20. Oktober 2008	von 15:30 - 20:30 Uhr	Einsatzzentrum Mettmach
Dienstag,	21. Oktober 2008	von 15:30 - 20:30 Uhr	Einsatzzentrum Mettmach

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Blut spenden können alle gesunden Personen im **Alter zwischen 18 und 65 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendenausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten
- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnbehandlung
- Zahnsteinentfernen

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion, bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern, Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG, etc.
- Zeckenbiss
- Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen

Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190 bzw. die e-mail Adresse office@blutz.o.redcross.or.at zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.o.rotekreuz.at erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer **Blutspende** können wir alle oberösterreichischen Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!

Der Gemeindevorstand:

Dr. med. Franz Daringer eh.

Der Bürgermeister:

Johann Katzlberger eh.



GESUNDE GEMEINDE



Kinderkrankheiten erkennen und behandeln!

Am **Mittwoch, 15. Oktober 2008, 20:00 Uhr** findet im Seminargasthof Kobleder ein Vortrag zum Thema "Kinderkrankheiten erkennen und behandeln" statt.

Vortragende: Dr. med. Brigitte Greil, Fachärztin für Kinder- und Jugendheilkunde, Ried im Innkreis

Dauer: 45 Minuten mit Diskussionsmöglichkeit

Unkostenbeitrag: 3 € pro Person



Stammtisch für pflegende Angehörige

am **Donnerstag, 16. Oktober 2008, 20:00 Uhr**
im Gasthaus Kobleder, Großweiffendorf.

Der Stammtisch findet jeweils am 3. Donnerstag des Monats für die Gemeinden Aspach, Kirchheim, Lohnsburg und Mettmach statt (nächster Termin 20. November).



Anlässlich der Blutspendeaktion des Roten Kreuzes im Einsatzzentrum sorgt die

Goldhaubengruppe Mettmach

am **Montag, 20. Oktober** und **Dienstag, 21. Oktober**
mit einer

Gesunden Jause

mit Aufstrichen, Säften, Most, ...für das leibliche Wohl der Blutspender.

Den Reinerlös erhält das Rote Kreuz, Ortsstelle Mettmach.



Auszug aus dem September-Newsletter

WUSSTEN SIE, DASS ...

...mehr Antioxidantien im Kakao als im Wein enthalten sind?

New Yorker Wissenschaftler haben herausgefunden: 2 Teelöffel echten Kakaopulvers, gelöst in heißem Wasser, enthalten doppelt so viele Antioxidantien wie Rotwein und sogar 2 – 3 x mehr als grüner Tee.

Antioxidantien schützen vor Krebs- und Herzkrankheiten, indem sie freie Radikale abfangen. Allerdings sollte man den Kakao oder die Schokolade warm trinken, denn kalt ist das Getränk weniger gehaltvoll.

Den gesamten Gesundheits-Newsletter können Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Mettmach www.mettmach.at abonnieren unter [Zentrum](#) > [Gesundheit und Soziales](#) > [Gesunde Gemeinde](#).



Zivilschutz in
ÖSTERREICH

BM.I
Bundesministerium für Inneres



Landes-
Feuerwehrkommando

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 4. Oktober 2008, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.296 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm
durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten
gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten.

Verhaltensmaßnahmen beachten!

Am 4. Oktober 2008 nur Probealarm!



Alarm



1 Minute
auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 4. Oktober 2008 nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute
gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet

(www.orf.at) beachten!

Am 4. Oktober 2008 nur Probealarm!



Infotelefon am 4. Oktober von 9:00 bis 15:00 Uhr

Landeswarnzentrale beim Oö. Landes-Feuerwehrkommando

Tel.: 130 (ohne Vorwahl)

Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!